

Allgemeine Vorbemerkungen

Jedes Spielgerät stellt ein eigenständiges Los der Vergabe dar. Ein Bieter muss daher nicht sämtliche Spielgeräte anbieten können.

Der Zuschlag erfolgt je Los auf das Spielgerät mit dem niedrigsten Angebotsendpreis, sofern dieses den Ausschreibungsbedingungen entspricht.

Sind bei einem Los Maße des anzubietenden Gerätes mit dem Zusatz „ca.“ versehen, ist eine Toleranz von ± 10 cm zulässig. Größere Abweichungen gelten als nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprechend. Sie stellen eine unzulässige Änderung der Vergabeunterlagen dar und führen zum Ausschluss des Angebotes.

Wird für ein Los ein Nachweis der Zertifizierung nach DIN EN 1176 gefordert, ist dieser dem Angebot beizufügen.

Gegenstand der Ausschreibung ist ausschließlich die Lieferung der Spielgeräte ohne Aufbau. Eine Zertifizierung bzw. TÜV-Abnahme erst nach Aufbau entspricht nicht den Ausschreibungsbedingungen.

Angebote, bei denen die Zertifizierung bzw. TÜV-Abnahme erst nach Errichtung des Spielgerätes erfolgen soll, gelten als nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprechend und werden von der Wertung ausgeschlossen.

Falls es sich bei den ausgeschriebenen Spielgeräten um Sonderbauten handelt, ist alternativ zur Zertifizierung ein technischer Prüfbericht oder eine Dokumentenprüfung auf Grundlage der DIN EN 1176 (z. B. TÜV-Dokumentation) zulässig. Dieser Nachweis ist spätestens 14 Kalendertage vor Warenauslieferung vorzulegen.

Der Prüfbericht bzw. die Dokumentenprüfung muss die gesamte Spielanlage umfassen. Die Vorlage von Nachweisen lediglich einzelner Bauteile gilt als nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprechend. Dies stellt eine Änderung der Vergabeunterlagen dar und führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.

Eine Zertifizierung nach DIN EN 1176 gilt als gleichwertiger Nachweis.

Zur Darstellung der Gleichwertigkeit zum Leitfabrikat kann ein allgemeiner Produktkatalog beigelegt werden. Der Abdruck einer Zertifizierung oder eines TÜV-Siegels im Katalog gilt jedoch nicht als ausreichender Nachweis der geforderten Zertifizierung bzw. TÜV-Abnahme im Sinne dieser Ausschreibung.

Wird ein Spielgerät oder eine Spielkombination angeboten, das bzw. die nicht nach DIN EN 1176 zertifiziert ist oder für das bzw. die kein zulässiger Nachweis gemäß den vorstehenden Regelungen vorgelegt wird, stellt dies eine Änderung der Vergabeunterlagen dar und führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.

Aus der Fabrikats- und Typenbezeichnung muss das angebotene Produkt eindeutig hervorgehen.

Der Termin der Warenauslieferung ist dem Auftraggeber rechtzeitig schriftlich anzuzeigen.

Die Lieferung hat frei Bordsteinkante Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt (ESB), Benzstraße 7, 46395 Bocholt, zu erfolgen.

LOS 1: Spielplatz Humboldtplatz

Spielkombination „Sonderbau“

Materialien:

- Standpfosten: Stahl, feuerverzinkt, matt pulverbeschichtet, zum Einbetonieren
- Hauptkomponenten: Rundholz Eiche kernfrei, natur/ Schnittholz Eiche kerngetrennt, natur oder Robinie oder Douglasie, kein Tropenholz
- Anbaurutschbahn Edelstahl: Rutschfläche, Seitenwangen und Handläufe Edelstahl 2 mm, Breite ca. 50 cm, Anbauhöhe ca. 190 cm
- Balancierpoller: Rundholz Eiche mit Kern, natur

Spielturm:

- 4-Eck-Spielturm (T1): 2 Raster Podesthöhe ca. 190/ 150 cm, mit Trittstufe, Außenmaß ca. 105 x 210 cm
- 4-Eck-Giebeldach, 2 Raster, Dachflächen HPL

Anbauelemente:

- Ringeaufstieg [150], Ringdurchmesser ca. 55 cm, Edelstahl – darüber eine hohe Verkleidung natur mit Fenster, Brettschalung, Fensterapplikation, HPL,
- Anbaurutschbahn, seitliche Verkleidungen am Turm, HPL, Handläufe: Edelstahlrundrohr, fugenlose Schweißverbindung von Rutschfläche und Seitenwangen, Auslaufbereich: Rutschfläche bis Fundamentoberkante verlängert, zum Aufdübeln
- unterhalb der Rutschbahn halbhohle Verkleidung, Brettschalung auf Abstand, Theke, HPL
- Kletterwand [190], HPL, Klettergriffe: verschiedene Größen, ca. 4-5 Stück je m², durchgängige Verschraubung, zusätzliche Sicherung durch dauerelastische Verklebung
- Leiteraufstieg [190], Sprossen: Edelstahlrundrohr, verdrehsicher eingebaut
- schräge Tarzanbrücke: Länge ca. 300 cm, Netzgeländer, Herkulesmaterial, Laufflächentaue, Manilataue, Öffnungsbegrenzungen, HPL, Podesthöhe ca. 150:95, Netzgeländer: Herkulesmaterial, Laufflächentaue: quadratgeflochtenes PP-Tauwerk, Stahleinlage, Brückeneinstieg, Podesthöhe ca. 95 cm, Leiteraufstieg [95], Sprossen: Edelstahlrundrohr, verdrehsicher eingebaut
- min. 4 Balancierstelzen, Höhe ca. 60:75 cm, Standpfosten, leicht schräg stehend, mit auf Abstand aufgesetzten Rundhölzern als Balancierauftritt, Auftritte: Rundholz
- 2 Balancierpoller, Ø ca. 30 cm: 1 Balancierpoller, Höhe ca. 55 cm, Bodenanker, Stahl, feuerverzinkt, 1 Balancierpoller, Höhe ca. 40 cm, Bodenanker, Stahl, feuerverzinkt

- Leitfabrikat: Fa. Spielgeräte Ernst Maier (EM-S2-G1-S6-EG1-AR1V2) oder gleichwertig
- Angebotenes Fabrikat und Typ:

LOS 2: Spielplatz Eschenweg

Sandspielanlage mit Rutsche

- Standpfosten: Stahl, feuerverzinkt, matt pulverbeschichtet, zum Einbetonieren,
- Hauptkomponenten: Schnittholz Eiche kerngetrennt oder Robinie oder Douglasie, kein Tropenholz
- Anbaurutschbahn Edelstahl: Rutschfläche, Seitenwangen und Handläufe Edelstahl, Anbauhöhe 95 cm

3

